

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

1. Jahrgang

20. Juli 2007

Nummer 29-32

- SG Kleinröhrsdorf e.V. -

Sommerfest an der Kegelbahn – ein Rückblick



Am letzten Juniwochenende fand unser Sommerfest an der Kegelbahn statt. Bereits in den Vorbereitungen, die von Aufbauarbeiten und Organisation geprägt waren, stieg unsere Festtagsstimmung, als sich die Wetterprognosen zusehends besserten.



Am Freitag – treffend zur Bierprobe – fand unser erster Wettstreit im Biermaßstemmen statt. Nach der anfänglichen Zurückhaltung, entwickelte sich bereits in der Vorrunde ein packender Kampf bei Männlein und Weiblein, der im Finale noch über-



troffen werden sollte. Entsprechend unserem Motto – „Weil’s Spaß machen soll!“ wurden die nicht vorhandenen Regeln großzügig ausgelegt und der Kampfgeist gewürdigt. Im Finale der Männer setzte sich Michael Dembon durch, bei den Frauen war Annett Wacker unbezwingbar.

Am Samstag gleich die zweite Premiere. Zum 1. Mannschaftswettbewerb für Club- und Hobbykegler hatten sich 7 Mannschaften gemeldet. Gespielt wurde eine Vorrunde, in der sich die besten vier Teams für den Endkampf qualifizierten.

Die Finalrunde erreichten nach hartem Kampf: Club „Grüne 9“; Club „Underberg“; die „Sonntagskegler“ und der Club „Goldener Kegel“. Schon nach den ersten Kegeln zeichnete sich ab, dass es zum Schluss sehr eng zugehen würde – und so waren dann die Ergebnisse: Den undankbaren 4. Platz



erzielte sich die „Grüne 9“, die leider ihre gute Vorrundenleistung nicht mehr abrufen konnte. Dritter wurden die „Sonntagskegler“ – sichtlich zufrieden über ihr immerhin an einem für sie unüblichen Samstag erreichtes Ergebnis. Im Kampf um den Titel ging es dann ganz knapp zu – 3 Holz entschieden letztlich gegen Team „Underberg und für den „Goldenen Kegel“, der erster ausgespielter Clubmeister der Kegelbahn Kleinröhrsdorf wurde und den Wanderpokal der Sport-

gemeinschaft mit nach Hause nehmen konnte. Fazit: Alle Teilnehmer äußerten sich positiv, der Spaß stand im Vordergrund und eine Wiederholung wurde gewünscht – was eigentlich auf Grund des ausgespielten Wanderpokals schon angedacht war.

Der Nachmittag stand dann, wie auch der Sonntag, im Zeichen der Kinder. Glücksrad, Ballwerfen und Schminken waren auf dem Programm – wieder mit tatkräftiger Unterstützung des Kindergartens Kleinröhrsdorf, vielen Dank dafür! Beim abendlichen Tanz und Klängen der Diskothek ließen wir diesen Tag ausklingen.

Auch der Sonntag hatte ein volles Programm.



Gestartet wurde mit dem 2. Vogelschießen. Zahlreiche Teilnehmer trugen sich in die Liste der möglichen Schützenkönige ein und hofften mit jedem Schuss, dass einer der vielen lukrativen Preise in seine Hände fällt. Das Ringen um den letzten Span war hart und zäh. Erst nach fast 5 Stunden erlöste Reinhard Just die zum Teil unerträgliche Spannung. Sein letzter Schuss bedeutete, sich als 2. Schützenkönig in die Kleinröhrsdorfer Analen eingetragen zu haben. Seinen Dank an alle Mitstreiter, in Form einer standesgemäßen „Runde“ nahmen alle gern an.

Im Nachmittagsprogramm stand dann das traditionelle „Kaffee und Kuchen“ im Mittelpunkt. Angela Sickert begeisterte mit ihrer Musik alle Zuhörer. Dank der vielen freiwilligen Kuchenbäcker war auch für eine große Auswahl am Büffet gesorgt. Beim ganztägigen Preiskegeln ging es in allen Kategorien lange knapp zu, Entscheidungsspiele mussten die Sieger und Platzierten ermitteln. Bei den Kindern gewann Alexander Höfgen, den Frauen Diana Kunz und den Männern Robert Kunz. Glückwunsch an alle.

Zurückblickend können wir feststellen, dass wir diesmal ein Fest angeboten haben, dass so umfangreich noch nie war. Sicher haben wir noch Möglichkeiten zur Verbesserung gefunden, dennoch können wir mit dem gesamten Ablauf sehr zufrieden sein. Dank der vielen Gäste, die unsere kühnsten Erwartungen weit übertroffen haben, wurde es zu einem stimmungsvollen Fest. Unser Dank geht aber auch an alle, die bei der Organisation und Durchführung mitgeholfen haben. Viele freiwillige Stunden wurden geopfert, um das Fest gelingen zu lassen. Sponsoren, Kuchenbäckern und der Stadtverwaltung danken wir ebenso herzlich für die Unterstützung.

O. Kugler

**In eigener
Sache**

Dies ist der letzte Anzeiger vor der Sommerpause, der erste Anzeiger nach der Sommerpause erscheint in Kalenderwoche 33, am 17. August. Wir bitten freundlich um Beachtung.

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde, Werbestudio M&K

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 0172-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80

Massenei-Bad 3 29 25

Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag	12.30 - 14.30 Uhr	

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**
Adolf-Zschiehdich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**
mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

• **Heimatmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **4 61 53**
geöffnet vom Mai bis Ende Oktober
sonntags 14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**
Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ **283-0**
(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ **4 68 27**
Mo - Mi 16.30 - 22.00 Uhr Do geschlossen
Fr 16.30 - 23.00 Uhr Sa 16.30 - 23.00 Uhr
So 16.30 - 22.00 Uhr

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**
Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ **(0 35 28) 4 38 40**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**
Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	während d. Dienstzeit (Mo-Fr: 7.15-16.00 Uhr) nach 16 Uhr	03528-43330 GEWA Radeberg 03528-43330

Rettungsdienste

Krankentransport, Feuerwehr, Kassenärztlicher Notfalldienst

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

21.07.	8 - 11 Uhr	Herr Dr. Dietzmann Bahnhofstraße 8, Großröhrsdorf	(03 59 52) 4 83 42
28.07.	8 - 11 Uhr	Herr Dr. Frenzel Poststraße 9, Pulsnitz	(03 59 55) 7 25 80
04.08.	8 - 11 Uhr	Frau DM Fieber Melanchthonstraße 12, Großröhrsdorf	(03 59 52) 4 68 68
11.08.	8 - 11 Uhr	Frau SR Dr. Matthes Bischofswerdaer Str. 90, Bretnig-Hauswalde	(03 59 52) 3 06 64

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

21.07.	8 - 11 Uhr	Herr DS Remus	(03 59 52) 5 61 41
22.07.	9 - 11 Uhr	Kronenbergstraße 4, Bretnig-Hauswalde	
28.07.	8 - 11 Uhr	Herr DS Kolk	(03 59 52) 4 68 19
29.07.	9 - 11 Uhr	Lutherstraße 15, Großröhrsdorf	
04.08.	8 - 11 Uhr	Herr DS Petrick	(03 59 55) 7 22 27
05.08.	9 - 11 Uhr	Dr.-Wilh.-Külz-Straße 4, Pulsnitz	
11.08.	8 - 11 Uhr	Frau DS Frenzel	(03 59 52) 3 23 88
12.08.	9 - 11 Uhr	Bischofswerdaer Straße 103 Großröhrsdorf	

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht. Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Dienstag 10.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen des Werbestudios M&K. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

21.07.	Mohren-Apo.	Hauptstraße 4, Radeberg	03528-445835
22.07.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
23.07.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
24.07.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
25.07.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
26.07.	Stadt-Apo.	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
27.07.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
28.07.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
29.07.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
30.07.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
31.07.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
01.08.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
02.08.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
03.08.	Mohren-Apo.	Hauptstraße 4, Radeberg	03528-445835
04.08.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
05.08.	Stadt-Apo.	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
06.08.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
07.08.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
08.08.	Stadt-Apo.	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
09.08.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
10.08.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
11.08.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
12.08.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
13.08.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
14.08.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
15.08.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
16.08.	Mohren-Apo.	Hauptstraße 4, Radeberg	03528-445835
17.08.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

20.07. - 27.07.	Frau DVM Tomeit, Wallroda Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77
27.07. - 03.08.	Herr DVM Gläßer, Weißig Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78
03.08. - 10.08.	Herr DVM Jakob, Wachau Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53
10.08. - 17.08.	Herr Dr. Loos, Großerkmannsdorf Tel. (0 35 28) 44 37 98

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord / C.G. Großmann“

Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB 2007 ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu unterrichten. Der Vorentwurf des o.g. Bebauungsplanes und die Begründung mit Umweltprüfung/Umweltbericht werden in der Zeit vom **31. Juli 2007 bis einschließlich 31. August 2007** im Stadtbauamt der Stadt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Schriftlich vorgebrachte Anregungen sollten die volle Anschrift des Verfassers und gegebenenfalls auch die Bezeichnung des betreffenden Grundstückes oder Gebäudes enthalten. Es wird ferner darauf hingewiesen, dass nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Zusätzlich zu dieser öffentlichen Auslegung findet am 14.08.2007, 18.00 Uhr, im Stadtbauamt, Adolphstraße 18, eine öffentliche Vorstellung der Plandokumente statt, zu der alle interessierten Bürger herzlich eingeladen sind.

Großröhrsdorf, 19. Juli 2007
Stadtbauamt

Öffent. Bekanntmachungen Brettnig-Hauswalde

Berichtigung

Leider ist uns bei der Erstellung der nachfolgenden Tabelle, veröffentlicht am 13.07.2007, ein Fehler unterlaufen, richtig heißt es:

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Brettnig/Hauswalde für das Jahr 2006

1. Kindertageseinrichtungen 1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz (in €)		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	431,30	199,06	116,45
erforderliche Sachkosten	248,27	131,20	76,75
erforderliche Betriebskosten	715,57	330,26	182,20

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 Stunden im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 Stunden).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	153,40	93,60	53,70
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	412,17	86,66	38,50

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen (in €)
Abschreibungen	117,49
Zinsen	-
Miete	4.348,55
Gesamt	4.466,04

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	101,75	46,96	27,33

Bekanntmachung einer Sitzung

Am Dienstag, dem **24. Juli 2007, 19.30 Uhr** findet im Ratskeller des Gemeindeamtes die 36. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - Bestätigung der Tagesordnung
 - Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
 - Bestätigung des Protokolls vom 26.06.2007
- Bekanntgabe des Beschlusses aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 26.06.2007
BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin
- Beschlussfassung zur Feststellung über Hinderungsgründe eines nachrückenden Gemeinderates der Wählervereinigung zur Förderung des Sports gemäß § 32 i.V.m. § 18 SächsGemO und Verpflichtung des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten gemäß § 35 Abs.1 SächsGemO
BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin

Öffent. Bekanntmachungen Bretnig-Hauswalde

4. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Nachtragssatzung mit Nachtrags-
haushaltsplan der Gemeinde Bretnig-Hauswalde für das Haushaltsjahr 2007
BE: Frau Wucht, Kämmerin
5. Sonstiges
6. Anfragen der Gemeinderäte
7. Anfragen der Bürger

Katrin Prescher, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Der Staatsbetrieb Sachsenforst macht bekannt:

Ausweisung von Reitwegen im Wald nach § 12 Abs. 1 SächsWaldG in der Stadt Großröhrsdorf und den Gemeinden Arnsdorf und Großharthau durch den Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Neustadt

Durch den Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Neustadt wurde das Ausweisungsverfahren abgeschlossen.

Die Reitwege in

- der Stadt Großröhrsdorf,
 - Gemarkung Großröhrsdorf auf den Flurstücken 1699; 1701/1 und 1703,
 - Gemarkung Kleinröhrsdorf auf den Flurstücken 197/3; 393; 394 und 395,
- der Gemeinde Arnsdorf,
 - Gemarkung Arnsdorf auf dem Flurstück 168/4,
 - Gemarkung Wallroda auf dem Flurstück 198,
- der Gemeinde Großharthau,
 - Gemarkung Seeligstadt auf den Flurstücken 967; 968; 972; 973; 974;
975; 977; 978; 981; 984/4; 985/2; 987; 994/1 und 1007

im Wald sind somit ausgewiesen.

Neustadt, den 05.07.2007

gez. Dr. Butter, Forstbezirksleiter

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert



Überholung der Rathausuhr

In der Zeit vom 6. - 17. August 2007 wird die Rathausuhr einer Generalüberholung unterzogen.

Diese umfangreichen Arbeiten bedürfen sogar des Aufstellens eines Gerüsts innerhalb der Uhrenumhausung.

Das Nacharbeiten der Zeigerwellen und des Zeigerwerks gehört ebenso zu den Instandhaltungsarbeiten wie das Zerlegen des Uhrwerks und die Pflege seiner Einzelteile.

Die Uhr wird also in dieser Zeit nicht in Betrieb sein.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- 1 Drei-Raum-Wohnung 58,57 m² WFL im EG mit Heizung,
Kaltmiete 4,77 EUR/m² + NK, Ohorner Weg 4a
- 2 Vier-Raum-Wohnungen 70,17 m² WFL im 2. u. 3. OG mit Heizung,
Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4
- 2 Vier-Raum-Wohnungen 70,17 m² WFL im EG u. 3. OG mit Heizung,
Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4a

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 03 59 52/2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Großröhrsdorf

www.grossroehrsdorf.de

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert



Kamenz

kostenlose Fahrrad-Codierung

In den Printmedien ist immer wieder zu lesen, dass Fahrräder gestohlen oder auch herrenlos aufgefunden werden. Nicht selten werden bei Kontrollen an Grenzübergängen Fahrräder in größerer Anzahl festgestellt, deren Herkunft nicht zweifelsfrei nachgewiesen werden kann. Dass heutzutage viele Fahrräder einen beträchtlichen materiellen Wert verkörpern ist unbestritten.

Um Diebstählen vorzubeugen bzw. Fundfahrräder ihren rechtmäßigen Eigentümern zurückzugeben, bietet die Kreisverkehrswacht Kamenz e.V. seit Jahren eine kostenlose Codierung von Fahrrädern an. Hierbei werden nach einem bestimmten Schlüssel codierte Daten des Eigentümers am Fahrrad „eingraviert“, welche eine zweifelsfreie Zuordnung ermöglichen. Das Fahrrad wird dabei nicht beschädigt.

Neben Name, Vorname, Geburtsdatum und Wohnanschrift, einem Eigentumsnachweis wird bei Kindern noch eine Einverständniserklärung der Eltern oder eines Elternteiles benötigt. Diese kann formlos, jedoch schriftlich erteilt werden. Datenschutzrechtliche Aspekte werden berücksichtigt bzw. das Erfassen der Daten widerspricht hier nicht dem Sächsischen Datenschutzgesetz.

wann: 02.08.2007 13.00-17.00 Uhr
23.08.2007 13.00 - 17.00 Uhr

wo: Innenhof Rathaus Großröhrsdorf

Besuch aus Israel



Vom 10.07. bis 24.07.2007 weilt eine Gruppe des Orthodox-Arab-Colleg in Haifa in Großröhrsdorf. Es sind insgesamt neun Mädchen und drei Jungen im Alter von 17 Jahren, die von drei Lehrern begleitet werden. An dieser Partnerschule unseres Gymnasiums lernen christliche und muslimische Schüler im Frieden miteinander und erreichen bei den Examina in Israel landesweit Bestnoten. Bei unserem Besuch im April dieses Jahres erlebten wir eine große Herzlichkeit, die wir nun gern erwidern möchten. (Norbert Littig)

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Seniorentreff

Im Monat Juli war die Musikschule Fröhlich zu Gast im Seniorenklub. Frau Hirche und die Kleinsten begannen mit Musik auf der Triola. Es folgten Akkordeon und Gitarrenspiel. Die schwungvoll vorgetragenen Melodien unter Leitung von Frau Ebert begeisterten die Senioren. Es wurde geschunkelt und mitgesungen. Ein lang anhaltender Beifall am Ende des einstündigen Programms war mit dem Wunsch verbunden, auch im kommenden Jahr wieder aufzutreten. Die jungen Künstler freuten sich, dass ihre Darbietungen beim Publikum so begeistert aufgenommen wurden und versprochen wieder zu kommen. (F.G.)

Vorschau Seniorentreff

Der nächste Rödertalanzeiger erscheint erst im 17.08., deshalb schon heute die Vorankündigung für unseren Seniorentreff am Donnerstag, dem **2. August 2007, 14.00 Uhr** im Kulturzentrum bei Familie Grötzschel. Herr Diplom-Historiker Rüdiger Rost aus Pulsnitz hält einen Vortrag zum Thema „Die Geschichte der Oberlausitz“. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind herzlich eingeladen. (Die Klubleitung)

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Frau Hilde Rosenkranz	am	21.07.	zum	87. Geburtstag
Frau Inge Franke	am	22.07.	zum	75. Geburtstag
Frau Irmgard Steinert	am	22.07.	zum	80. Geburtstag
Herrn Georg Stelzer	am	22.07.	zum	70. Geburtstag
Frau Brigitte Kunz	am	24.07.	zum	77. Geburtstag
Frau Erika Höfgen	am	24.07.	zum	87. Geburtstag
Frau Elfriede Hübner	am	25.07.	zum	79. Geburtstag
Herrn Wennemar Senf	am	25.07.	zum	72. Geburtstag
Frau Annemarie Neumann	am	25.07.	zum	70. Geburtstag

Frau Gertrud Fischer	am	27.07.	zum	86. Geburtstag
Frau Inge Behrendt	am	27.07.	zum	71. Geburtstag
Frau Gerda Frank	am	27.07.	zum	82. Geburtstag
Herrn Heinz Gräfe	am	28.07.	zum	87. Geburtstag
Frau Erika Großmann	am	28.07.	zum	79. Geburtstag
Frau Margot Ziegenbalg	am	28.07.	zum	83. Geburtstag
Frau Annelies Schurad	am	28.07.	zum	85. Geburtstag
Frau Lieselotte Walther	am	29.07.	zum	77. Geburtstag
Herrn Werner Roßdeutscher	am	29.07.	zum	74. Geburtstag
Herrn Sieghard Strehle	am	29.07.	zum	76. Geburtstag
Frau Annelies Sturm	am	29.07.	zum	70. Geburtstag
Herrn Heinz Scheibe	am	30.07.	zum	73. Geburtstag
Herrn Siegfried Heinrich	am	30.07.	zum	76. Geburtstag
Herrn Johannes Braune	am	30.07.	zum	81. Geburtstag
Frau Irmgard Wachs	am	01.08.	zum	87. Geburtstag
Herrn Sigfrid Werner	am	01.08.	zum	73. Geburtstag
Frau Gerda Gebler	am	01.08.	zum	70. Geburtstag
Herrn Erich Weigt	am	02.08.	zum	85. Geburtstag
Herrn Karl Pietsch	am	02.08.	zum	82. Geburtstag

Herrn Hans Bergmann	am	04.08.	zum	70. Geburtstag
Frau Irmtraud Wittig	am	05.08.	zum	80. Geburtstag
Frau Waltraud Olschewski	am	05.08.	zum	80. Geburtstag
Frau Erika Flehl	am	05.08.	zum	74. Geburtstag
Herrn Rolf Gebler	am	05.08.	zum	85. Geburtstag
Herrn Klaus Gebler	am	05.08.	zum	70. Geburtstag
Herrn Albert Schöne	am	06.08.	zum	78. Geburtstag
Frau Lotte Kießling	am	06.08.	zum	81. Geburtstag
Frau Renate Häberer	am	06.08.	zum	70. Geburtstag
Frau Christine Seifert	am	07.08.	zum	83. Geburtstag
Herrn Siegfried Horn	am	08.08.	zum	73. Geburtstag
Frau Hildegard Krause	am	08.08.	zum	81. Geburtstag
Herrn Reiner Techritz	am	09.08.	zum	79. Geburtstag
Frau Helga Haufe	am	09.08.	zum	77. Geburtstag
Herrn Rudolf Haufe	am	09.08.	zum	83. Geburtstag
Frau Roselinde Matthes	am	09.08.	zum	76. Geburtstag
Herrn Peter Wetzker	am	09.08.	zum	70. Geburtstag

Frau Helga Schurig	am	10.08.	zum	77. Geburtstag
Herrn Manfred Moschke	am	10.08.	zum	79. Geburtstag
Herrn Siegfried Gustke	am	10.08.	zum	70. Geburtstag
Frau Helene Nitzsche	am	11.08.	zum	81. Geburtstag
Frau Gerda Rosenkranz	am	11.08.	zum	78. Geburtstag
Frau Irene Urban	am	11.08.	zum	87. Geburtstag
Herrn Siegfried Lander	am	11.08.	zum	71. Geburtstag
Frau Ingeborg Matz	am	12.08.	zum	78. Geburtstag
Frau Rosemarie Horn	am	12.08.	zum	71. Geburtstag
Frau Adelheid Berndt	am	12.08.	zum	74. Geburtstag
Frau Hildegard Uhlig	am	13.08.	zum	77. Geburtstag
Frau Elfriede Schöne	am	13.08.	zum	83. Geburtstag
Frau Ilse Engmann	am	13.08.	zum	79. Geburtstag
Herrn Rudi Albrecht	am	13.08.	zum	82. Geburtstag
Frau Christine Sonntag	am	13.08.	zum	74. Geburtstag
Frau Ilse Gornig	am	13.08.	zum	78. Geburtstag
Herrn Bernhard Peukert	am	14.08.	zum	75. Geburtstag
Frau Elsbeth Walter	am	14.08.	zum	78. Geburtstag

Geburtstage in Großröhrsdorf

Herrn Wolfgang Ebert	am	15.08.	zum	80. Geburtstag
Frau Hella Kühn	am	15.08.	zum	86. Geburtstag
Frau Gertrud Erler	am	16.08.	zum	87. Geburtstag
Herrn Werner Boden	am	16.08.	zum	72. Geburtstag
Herrn Volkmar Haufe	am	17.08.	zum	73. Geburtstag
Frau Maria Risch	am	17.08.	zum	74. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Dr. Dieter Möbius	am	23.07.	zum	73. Geburtstag
Herrn Wolfgang Beichler	am	26.07.	zum	73. Geburtstag
Herrn Siegfried Schönteich	am	04.08.	zum	76. Geburtstag
Frau Rosalinde Höher	am	06.08.	zum	81. Geburtstag
Herrn Christian Bittner	am	15.08.	zum	74. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Brettnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Johannes Kunschmann	am	20.07.	zum	87. Geburtstag
Frau Christa Wagner	am	21.07.	zum	80. Geburtstag
Herrn Heinz Schölzel	am	21.07.	zum	79. Geburtstag
Herrn Ewald Hoffmann	am	23.07.	zum	81. Geburtstag
Herrn Walter Eisold	am	24.07.	zum	101. Geburtstag
Frau Erna Zeidler	am	24.07.	zum	84. Geburtstag
Frau Erika Zimmermann	am	24.07.	zum	73. Geburtstag
Herrn Werner Horn	am	25.07.	zum	70. Geburtstag
Frau Johanna Zschörper	am	26.07.	zum	96. Geburtstag
Herrn Hellfried Röntzsch	am	26.07.	zum	80. Geburtstag

Frau Elise Quosdorf	am	27.07.	zum	84. Geburtstag
Frau Christa Hoef	am	27.07.	zum	76. Geburtstag
Herrn Roland Gnauck	am	28.07.	zum	74. Geburtstag
Frau Gertrud Klose	am	29.07.	zum	97. Geburtstag
Frau Ursula König	am	29.07.	zum	80. Geburtstag
Frau Christa Grimm	am	30.07.	zum	70. Geburtstag
Frau Elfriede Gäbler	am	02.08.	zum	77. Geburtstag

Frau Inge Gericke	am	03.08.	zum	72. Geburtstag
Herrn Wilfried Senf	am	04.08.	zum	77. Geburtstag
Herrn Christian Haufe	am	04.08.	zum	72. Geburtstag
Frau Christine Petzold	am	05.08.	zum	77. Geburtstag
Frau Gertraud Altmann	am	05.08.	zum	72. Geburtstag
Herrn Hans Hartmann	am	06.08.	zum	78. Geburtstag
Frau Gertrud Kaliner	am	07.08.	zum	93. Geburtstag
Herrn Winfried Klunker	am	08.08.	zum	72. Geburtstag
Herrn Wolfgang Gebauer	am	09.08.	zum	74. Geburtstag
Frau Christine Sticht	am	09.08.	zum	72. Geburtstag

Herrn Gottfried Protze	am	10.08.	zum	73. Geburtstag
Herrn Günter Schink	am	11.08.	zum	81. Geburtstag
Frau Erna Koch	am	14.08.	zum	87. Geburtstag
Frau Ingeborg Weber	am	14.08.	zum	81. Geburtstag
Herrn Horst Gäbler	am	14.08.	zum	78. Geburtstag
Frau Brigitte Noack	am	14.08.	zum	71. Geburtstag
Frau Ruth Berge	am	16.08.	zum	82. Geburtstag
Herrn Wallfried Heinrich	am	16.08.	zum	76. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

22. Juli 2007 - 7. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst
Bretinig: 09.00 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Kleinröhrsdorf: 10.30 Sakramentsgottesdienst
Hauswalde: 16.00 Serenade im Pfarrhof

Serenade im Pfarrgarten Hauswalde

Der Kirchenchor Bretinig-Hauswalde, die Singgemeinschaft Hauswalde sowie die Posaunenchor Hauswalde und Rammenau laden recht herzlich zur traditionellen Serenade am Sonntag, den

22.07.2007, 16.00 Uhr im Pfarrgarten Hauswalde ein.

Das Programm widmet sich in diesem Jahr unter anderem dem Jubiläum (400. Geburtstag) des bekannten Liedtexters Paul Gerhardt. Neben volkstümlichen Melodien werden von den Bläsern neue, rhythmisch mitreißende Klänge zu hören sein. Ein weiterer Höhepunkt sind Lieder aus unserer unmittelbaren Heimat, also aus Bretinig-Hauswalde und dem Rödertal, die in dieser Form erstmalig erklingen. Dazu passt natürlich auch Oberlausitzer Mundart. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Über viele interessierte Besucher würden wir uns sehr freuen.

V. Schölzel, Kantor / C. Scherzer, Singgemeinschaft

29. Juli 2007 - 8. Sonntag nach Trinitatis

Kleinröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst
Hauswalde: 09.00 Predigtgottesdienst
Bretinig: 10.15 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Großröhrsdorf: 10.30 Predigtgottesdienst

05. August 2007 - 9. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 09.00 Predigtgottesdienst
Rammenau: 09.00 Predigtgottesdienst
Bretinig: 10.15 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Kleinröhrsdorf: 10.30 Predigtgottesdienst

12. August 2007 - 10. Sonntag nach Trinitatis

Bretinig: 09.00 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Kleinröhrsdorf: 09.00 Sakramentsgottesdienst
Hauswalde: 10.15 Predigtgottesdienst
Großröhrsdorf: 10.30 Sakramentsgottesdienst

Mittelschule Rödertal

Schulsprecherin der Mittelschule Rödertal engagiert sich für Organspende



Zum Wochenende werden die Zehnklässler aus Sachsens Mittelschulen verabschiedet. In nicht wenigen Bildungseinrichtungen ist es eine schöne Tradition geworden, dies mit einem Dankeschön an die Schule zu verbinden, sei es durch das Pflanzen eines Baumes, die Aufstellung einer Bank oder anderer Verschönerungs- bzw. Pflegemaßnahmen.

Ein „Abschiedsgeschenk“ ganz anderer Art bereitete nun die Zehnklässlerin Caroline Müller aus Kleinröhrsdorf den Mitschülern und Lehrern an der Mittelschule „Rödertal“ in Hauswalde – Bretinig. In ihrer Funktion als Schulsprecherin und einem Notendurchschnitt von 1,0 in

Ethik forderte sie öffentlich dazu auf, sich Gedanken über eine eventuelle Organspende zu machen, die ab dem 16. Lebensjahr möglich ist und ging auch gleich mit gutem Beispiel voran. Die engagierte Schülerin ließ sich gleich ein ganzes Päckchen mit den erforderlichen Vordrucken zusenden und trägt nun eine dementsprechende Bereitschaftserklärung ständig bei sich.

M. Hüsni

Kita „Waldhäuschen“ Kleinröhrsdorf

Die Kita bereitet den Empfang der Kleinsten vor

Die Kita „Waldhäuschen“ Kleinröhrsdorf konnte sich schon immer über regen Zuspruch freuen, doch nun kommen die Erzieherinnen sowie der Träger der Einrichtung angesichts der Antragsflut ins Schwitzen.

Die Nachfrage nach Krippenplätzen ist einfach riesig. Eine Möglichkeit, um der Nachfrage zu entsprechen, bietet sich dadurch, dass ab September die Hortkinder nach Großröhrsdorf „übersiedeln“.



Nun müssen schnellstens optimale Bedingungen für die ganz Kleinen geschaffen werden, denn noch nie gab es in der Kleinröhrsdorfer Einrichtung die Möglichkeit auch „Jahrkinder“ zu betreuen.

Weiterhin gilt die Bitte um finanzielle Unterstützung

durch Spenden zur Ausgestaltung des Krippenbereichs. Wir würden uns auch sehr über Sachspenden in Form von Gitterbettchen (Standardmaß 1,40m x 0,70m) freuen oder über die finanzielle Unterstützung zur Anschaffung solcher Bettchen.

Seit Juni wird in unserer Einrichtung - auch Dank eines fleißigen Vatis - tapetisiert und umgeräumt. Neue Fußbodenbeläge wurden notwendig und auch umfangreichen Brandschutzauflagen sind zu erfüllen.



Die Bemühungen der Erzieherinnen, trotz der unruhigen Situation den Kindern täglich bestmögliche Bedingungen für fröhliches Spielen und Lernen zu schaffen, sind groß.

Alle freuen sich doch schon auf den Empfang der ersten „ganz Kleinen“ in unserer Mitte. Doch vor allem steht nun mal der Schweiß. Wir hoffen auch weiterhin auf einen zügigen Bauverlauf aller Gewerke, um zur baldigen Eröffnung der Krippe allen fleißigen Spendern, Helfern und Handwerkern zu danken und unser neues „Waldhäuschen“ allen zeigen zu können.

Die Erzieherinnen aus dem „Waldhäuschen“ Kleinröhrsdorf

Vereine und Verbände



WebHausPost!

Guten Tag,

das **Bike'n'Roll** Festival findet am 03./04. August im Gewerbegebiet Großröhrsdorf hinter dem Kaufland statt. Mit dabei sind **NAPALM DEATH !!!!, Die Skeptiker, Rawside, Smoke Blow, Big Bad Shakin', Chrushing Caspars, Landmine Spring, Krieger**

Zum ersten Mal ist das Festival auch Austragungsort des Fun Ride Cups, ein Wettbewerb zwischen Bikern aus verschiedenen Bikeparks in Sachsen.

Nähere Infos unter: www.funridecup.de

Wir sehen uns hoffentlich!

www.webhaus-ev.de
www.bike-and-roll.de



Rödertal-Anzeiger:

Tel.: (03 59 52) 3 22 29 - Fax: 3 22 30

Mail: info@muk-werbung.de

Vereine und Verbände



Kinder- und Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 24.07. bis 27.07.

Damit ihr in den Ferien nicht zu sehr von Langeweile geplagt werdet, haben wir uns zu unserer Hausratsversammlung folgendes Programm ausgedacht.

Wir beginnen am **Dienstag** unser Ferienprogramm mit einer Lesenacht. Treff ist 18 Uhr am Kinder- und Jugendhaus. Geplant ist eine gemeinsame Fahrt ins Arnoldsbad nach Dresden. Seid also bitte pünktlich. Natürlich schlafen wir danach im Kinder- und Jugendhaus. Die Lesenacht endet am **Mittwoch** mit einem gemeinsamen Frühstück.

Am **Donnerstag** geht es dann etwas ruhiger zu. Wir wollen mit allen, die Lust und Appetit haben, gemeinsam Kartoffelpuffer braten und diese mit Apfelmus oder Zucker verspeisen. Hm!

Freitag bringt dann bitte eure Fahrräder mit. Gemeinsam radeln wir entlang des Sagenpfades und baden dann zum Abschluss im Massenei-Bad.

Da gesamt Ferienprogramm könnt ihr im Internet auf der Seite: grosroehrsdorf.de/ Freizeit / Kinder- und Jugendhaus einsehen. Ihr benötigt für die meisten Veranstaltungen eine von euren Eltern unterschriebene Teilnahmebestätigung, die ihr im Kinder- und Jugendhaus erhaltet.

Nicht vergessen: In den Ferien beginnen alle Veranstaltungen, ausgenommen die Lesenacht und die Fahrt in das Kinder- und Jugendhaus „Mareicke“ in Dresden, um 12 Uhr.

Das Team des Kinder- und Jugendhauses

Der Aquarierverein lädt ein

zum Vereinsabend am Freitag, dem **3. August 2007, 19.30 Uhr** in das Kulturzentrum der Familie Grötzschel. Herr Günther Schramm zeigt den Videovortrag „Zucht von Barben und Bärblingen“. Gäste sind herzlich willkommen.

Wächter, Vorsitzender

TSG Bretnig-Hauswalde, Abteilung Wandern (Vorschau)

Die Augustwanderung findet am Sonntag, dem 13.08.2007, statt und führt uns in den Findlingspark nach Nochten. Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km. Abfahrt mit den PKWs ist 8.00 Uhr am Klinkenplatz.

F.G.



Seniorenwanderung am 25.07.07 – Vom Amsel- in den Uttewalder Grund

Wir treffen uns am Mittwoch, den 25.07.07, um 7:20 Uhr am Bahnhof in Großröhrsdorf und fahren mit dem Zug über Dresden nach Rathen ins Elbsandsteingebirge.

Die Wanderung hat nur 11 km Länge, aber auch den Anstieg von Rathen nach Rathewalde mit etwa 190 m Höhenunterschied. Sie ist als leicht bis mittelschwer einzustufen.

Die Wanderung führt zuerst zur „Kleinen Bastei“ mit Blick auf die Sandsteinformationen an der Elbe und anschließend zum Amselgrund. Wir wandern den Amselgrund entlang bis zum Amselfall und steigen dann den Steig hinauf nach Rathewalde. Die Felsformationen der Sächsischen Schweiz sind immer wieder ein Erlebnis. Wir haben genügend Zeit für eine Zwischenrast und sind schon etwa 11 Uhr am Lindenhof in Rathewalde. Hier ist Mittagsrast.

Danach geht es weiter über den Bruno-Barthel-Weg in Richtung Uttewalder Grund. Der Abstieg erfolgt durch den Kluft-Steig und dann durch das Felsenor bis nach Wehlen. Wir haben noch genügend Zeit für eine Besichtigung der Burgruine oder eine Bummeltour.

Die Rückfahrt ist ab 16:00 Uhr geplant mit der Ankunft in Großröhrsdorf gegen 17:30 Uhr. Die Anmeldungen in der Schreibwarenhandlung Zöllner bitte bis Montag, den 23.07.07, 12:00 Uhr erledigen.

Arnulf Mauksch

Vereine und Verbände



Stiegentour VI für Schwindelfreie am 29.07.07

Mit der nunmehr 6. Folge wollen wir unsere kleine Reihe „Stiegentour für Schwindelfreie“ in diesem Jahr abschließen. Dazu begeben wir uns noch einmal in das Affensteingebiet des Elbsandsteingebirges, wo wir neben schon bekannten doch noch ein paar für uns neue Pfade entdeckt haben. Treffpunkt für diese Tour ist Sonntag, der 29.07.07, um 8.00 Uhr am kleinen Rathausparkplatz.

Wir fahren mit den Autos bis zum Parkplatz im Kirnitzschtal. Von hier aus wandern wir in den Hinterwinkel. Dort beginnt eine alte und fast vergessene Stiege durch das Schwarze Loch auf die Höhe des Lehnornes, welche wir auf steilem Weg mit teilweise stark verwitterten Steinstufen erreichen. Nach kurzer Verschnaufpause überqueren wir den Schrammsteinweg und steigen über die Breite Kluft wieder hinab bis zum Elbleitenweg.

Unser nächstes Ziel ist der Rauschengrund, in dessen Talschluss die Starke Stiege eine Klettereinlage bereithält, bevor wir auf den aussichtsreichen Terrassenweg über dem Rauschengrund gelangen. Auf seiner Verlängerung Richtung Heilige Stiege sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit gefragt, denn der Weg verläuft auf schmalen Felsband, mit einigen Eisenklammern gesichert, über dem Heringsgrund.

Nun ist es nicht mehr weit bis zum allseits bekannten Carolafelsen, den wir auch diesmal bei hoffentlich gutem Wetter für eine ausgiebige Mittagsrast nutzen wollen. Nach dem Abstieg von diesem schönen Aussichtspunkt geht es auf meist ebenen Wegen in das Gebiet des Kleinen Doms. Über die Domstiege und den Jordanweg verlassen wir die Felsenwelt Richtung Parkplatz.

Die Länge der Tour beträgt zwar nur 12 km, aber die Auf- und Abstiege erfordern einige Kondition. Zur Frühstücks- und Mittagsrast versorgen wir uns aus dem eigenen Rucksack. Unsere Autos werden wir gegen 15.00 Uhr wieder erreichen.

Anmeldungen, nur für Mitglieder des Wandervereins, bitte bis Freitag, den 27.07.07, bei Zöllners. Auf eine aussichtsreiche Wanderung bei hoffentlich gutem Wetter freuen sich die Wanderleiter.

Frank & Christine Schmidt

Heimatverein Großröhrsdorf

Sonderausstellung Heimatmuseum Großröhrsdorf

vom 01. Juli bis 30. Oktober 2007 –

120 Jahre Böhmisches Brauhaus und alte Gaststätten in Großröhrsdorf

Einen ersten Höhepunkt während dieser Ausstellung bietet der Heimatverein den Besuchern am 21. und 22. Juli 2007. In der Zeit jeweils von 14 bis 17 Uhr findet eine „Mini-Biertrucksbörse“ statt.

Einige Böhmisches Brauhaus Biertrucks sind noch im Angebot sowie wenige historische Biergläser und Bierdeckel. Wer also Lust hat, bitte vormerken:

Samstag, den 21. Juli und Sonntag, den 22. Juli 2007

**in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Heimatmuseum Großröhrsdorf,
Mühlstraße 5, 01900 Großröhrsdorf.**

Ihr Heimatverein Großröhrsdorf



Vereine und Verbände

TSG Bretnig-Hauswalde, Abt. Turnen

Nachlese Schauturnen

Am Sonntag, dem 08.07.2007, fand auf dem Turnplatz unser diesjähriges Schauturnen statt.



Anlass dazu war der 111. Jahrestag unserer Turnhalle. Zahlreiche Zuschauer aus nah und fern konnten über eine Stunde bei strahlendem Sonnenschein ein schönes und abwechslungsreiches Programm erleben.



Bedanken möchten sich die fast 100 aktiven Teilnehmer, vom Kleinstkind bis zum Altersturner, noch einmal beim fachkundigen Publikum.



www.bretnig-hauswalde.de
www.grossroehrsdorf.de

Vereine und Verbände

Ergebnisnachtrag vom Kreissportfest am 16. und 17.06. in Elstra:

In der AK 8 und AK 10 der Mädchen wurden von unserer TSG 11 Turnerinnen gemeldet. Die besten Platzierungen im Mehrkampf erreichten:

AK 8 / Jg. 2000	Köhler, Emely	9. Platz von 12	29,45 Pkt.
AK 10 / Jg. 1997	Holldorf, Rebecca	6. Platz von 15	31,85 Pkt.
Jg. 1998	Menzel, Maria	7. Platz von 18	32,60 Pkt.

5 Mädchen schafften die Gerätefinals, aber zu einer Medaille reichte es nicht.

In der AK 13 der Mädchen wurden von uns 8 Turnerinnen gemeldet. Hier erreichten die besten Platzierungen im Mehrkampf:

AK 13 / Jg. 1996	Kreische, Jenny	6. Platz von 10	30,50 Pkt.
AK 13 / Jg. 1995	Vogel, Lisa	1. Platz von 9	36,05 Pkt.
	Sticht, Nicole	4. Platz	34,00 Pkt.
	Schumann, Sandra	5. Platz	33,60 Pkt.

Die 3 Turnerinnen waren auch erfolgreich in den Gerätefinals.

L. Vogel	2 x Gold, 1 x Silber
N. Sticht	1 x Gold
S. Schumann	1 x Silber, 1 x Bronze

Ein herzliches Dankeschön für euren erfolgreichen Einsatz sowie an die Übungsleiter und Kampfrichter.

G. Jäckel, Übungsleiter

Der Spielmannszug auf Spreewaldtour

Am Sonntag, dem 8. Juli, brachen 32 Kleinröhrsdorfer Spielleute zu einer Paddeltour im Spreewald auf. Damit fand eine ereignisreiche Saison ihren vorläufigen Abschluss.

Bei etwas kühlem, aber überwiegend sonnigem Wetter absolvierten wir eine 18 km lange Runde durch Kanäle und Spreearme in der weiträumigen Ortschaft Burg. Dem Spaß an dieser für die meisten ungewohnten Fortbewegungsart konnte selbst das unfreiwillige Bad einiger Spielleute in der Spree keinen Abbruch tun. Nach einer reichlich siebenstündigen Tour trafen auch die letzten wieder am Startpunkt ein.

Danach folgte noch ein kleines Ständchen für die Wirtsleute, ehe wir geschaffelt die Heimreise antraten.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Firma Brückner-Reisen dafür bedanken, dass sie uns wiederum den Bus zur Verfügung stellte.



FSV Bretnig-Hauswalde

In eigener Sache.....

Hiermit möchten sich die Eltern der Bambinis des FSV Bretnig-Hauswalde für die Arbeit der beiden Trainer Matthias Bach und Tilo Anders bedanken.

Sie haben mit viel Leidenschaft und Engagement in der Saison 2006/07 unseren Kindern, neben dem Organisieren von Freundschaftsspielen, Turnieren und dem Training bis hin zu der gelungenen Abschlussfeier im Naturbad Buschmühle, wo auch die Mamas und Papas ihr „fußballerisches“ Können einmal unter Beweis stellen durften, die Grundlagen des Fußballspiels beigebracht und die Fäden in allen Bereichen fest in ihrer Hand gehalten.

Die ersten Spiele der komplett neu organisierten Mannschaft waren zunächst noch nicht von Erfolg gekrönt, aber im Laufe der Zeit, nach vielen Trainingsstunden und Spielen sowie Turnieren kann man jetzt schon echte Fortschritte erkennen, welche auf eine große „Fußballzukunft“ hoffen lassen. Dies ist neben dem Schweiß unserer Jüngsten auch ein großer Verdienst des Trainergespanns, das mit viel Freude das Mittwoch-Training ihrer Schützlinge leitete, die auch manche Träne nach verlorenen Spielen oder missglückten Aktionen der Minis trocken musste, aber immer an ihre Schützlinge geglaubt hat und es den Kindern auch so vermitteln konnte.

Ein Dank geht natürlich auch an die Ehefrauen und Familien der beiden Trainer, ohne die diese exzellente Arbeit sicher nicht möglich wäre. **Danke und macht weiter so!**

Die Eltern der Bambinis des FSV Bretnig-Hauswalde

Vereine und Verbände



SC 1911 Grobrröhrsdorf e.V. - Abteilung Fußball

Der SC 1911 im Kreispokal erfolgreich

Am Wochenende 23./24.06.07 fanden die diesjährigen Pokalendspiele des Kreisverbandes Fußball Kamenz e.V. im Sportzentrum Thonberg statt.

Auch zwei Vertretungen unseres Vereins hatten sich für eine Endspielteilnahme qualifiziert. Sowohl den Alt-Herren (Ü 35), als auch den C-Junioren (AK 13/14) gelang es, ihre Endspiele zu gewinnen und den Kreispokal für ihre Altersklasse ins Rödertal zu holen.

Am Samstag (23.06.) fand das Endspiel der Alt-Herren statt. Unsere Mannschaft musste gegen die Routiniers von Einheit Kamenz (Pokalsieger 2006) antreten. Nach spannendem Spielverlauf (s. Bericht) gewann unsere Vertretung das Spiel mit 2:1.

Am Sonntag wollten unsere C-Junioren, nach der gewonnenen Kreismeisterschaft, das Double perfekt machen. Dies gelang in beeindruckender Art und Weise. Mit 8:1 wurde der Gegner SV St. Marienstern geschlagen.

Der Vorstand des SC 1911 Grobrröhrsdorf e.V. gratuliert beiden Mannschaften zu ihren erreichten Erfolgen.

Ein besonderer Dank gilt der Brückner Reisen GmbH, welche an beiden Endspieltagen einen Bus für den Transport von Spielern und Fans bereitstellte.

Bericht zum Endspiel der Alt-Herren:

Mit den Vorrundenerfolgen über die Vertretungen aus Deutschbaselitz (VR), Pulsnitz (VF) und Ottendorf-Okrilla (HF) hatte sich unsere Mannschaft für die Endspielteilnahme qualifiziert.

Der Gegner Einheit Kamenz erreichte die Endspielteilnahme durch Erfolge über die Vertretungen aus Elstra (VF) und Nebelschütz (HF).

Von Spielbeginn an wurde den ca. 250 anwesenden Zuschauern von beiden Teams eine gutklassige, kampfbetonte Partie geboten. Mit zunehmender Spielzeit gelang es unserer Mannschaft, ein Übergewicht zu erzielen. Vor allem beim Spiel über die Außen konnte der Gegner sichtlich beeindruckt werden. Folgerichtig erzielte T. Anders in der 18. Spielminute das 1:0 für den SC 1911.



Unsere „Alten Herren“ unmittelbar nach ihrem Pokalerfolg (Bild SC 1911)

Durch eine Unachtsamkeit in unserer Hintermannschaft, kam Kamenz in der 25. Spielminute, mit einem Freistoßtor aus ca. 20 m Torentfernung, zum 1:1 Ausgleich. Danach erhöhten unsere Alten Herren den Druck und kamen zu zahlreichen Einschussmöglichkeiten. In der 36. Spielminute traf T. Anders erneut und erzielte die hochverdiente 2:1 Führung für den SC 1911. Mit diesem Spielstand ging es in die Pause.

In der 2. Halbzeit verflachte die Partie und nahm an Härte zu. Unsere Mannschaft bekam das Spiel nicht mehr so richtig in den Griff und verteidigte mit großen kämpferischen Aufwand die Führung. In der 68. Spielminute hatte es dann der zweifache Torschütze T. Anders in der Hand, den Sack zuzubinden. Leider brachte er den fälligen Foulelfmeter nicht im gegnerischen Tor unter. Mit Glück und Geschick überstand unsere Vertretung die folgende Schlussoffensive der Kamenz Mannschaft.

Nach dem Schlusspfiff des gut leitenden Unparteiischen gab es bei den Spielern unserer Mannschaft kein Halten mehr und der Pokalsieg wurde frenetisch bejubelt.

Vereine und Verbände

Der SC 1911 spielte in folgender Besetzung: de Greef, Berger, Jaeckel, Nitzsche (ab 55. Brückner, S.), Siebenhaar, Walther, Lösel, Brückner, F., Frenzel, Eckert, Anders.

Weiter zum Aufgebot gehörten: Brückner, St., Zwernemann, Sachse
Übungsleiter: Achim Wilke unterstützt von R. Urban und F.-W. Reisener

Fußballvorschau

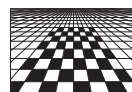
Vorbereitungsspiele der 1. Männermannschaft auf die neue Fußballsaison:

Sa. 21.07.	15:00 Uhr	VfB Hellerau-Klotzsche - SC 1911
Do. 26.07.	19:00 Uhr	SC 1911 - SV Großpostwitz-Kirschau
Sa. 28.07.	15:00 Uhr	SC 1911 - ESV Dresden
Sa. 04.08.	15:00 Uhr	Empor Löbau - SC 1911

In der kommenden Saison spielt der SC 1911 wieder in der Bezirksklassen-Staffel 2. Am 1. Punktspieltag, Sa. 18.08.07 empfängt unser Mannschaft den Königswarthaer SV. Zum ersten Auswärtsspiel, am 25.08.07, reist unsere „Erste“ nach Döberschau.

Weitere Informationen (auch zum Spiel der C-Junioren) unter www.sc1911.de

F. Boden, Geschäftsführer



SC 1911 - Abteilung Schach

Erster großer Sieg für Julian - Platz 1 unter 62 Teilnehmern

Der 4. Sparkassen-Schachtag für Grundschulen in Dresden fand mit insgesamt 311 Teilnehmern wieder eine hervorragende Resonanz.

In diesem Jahr starteten auch zwei Spieler des SC 1911 Grobrröhrsdorf.

In der jüngsten Gruppe, der für Vorschulkinder (62 Starter), stellte Julian Minkwitz von der Kita Schlumpfenland Bretinig sein sowohl im Kindergarten als auch im Verein erworbenes Wissen eindrucksvoll unter Beweis. Er qualifizierte sich mit drei Siegen aus drei Runden für das KO-Finale der besten Acht.

Auch hier war er weder im Viertel- noch im Halbfinale zu stoppen und bewies auch im Finale starke Nerven und siegte. Mit sechs Siegen aus sechs Spielen war Platz 1 perfekt und Julian konnte seinen ersten gewonnenen Pokal stolz in Empfang nehmen.



Julian Minkwitz (Platz1) beim 4. Sparkassen-Schachtag für Grundschulen in Dresden

Der zweite Grobrröhrsdorfer Starter, Erik Preetz, der für die Grundschule Süd Radeberg am Start war, hatte es erwartungsgemäß in der mit 86 Teilnehmern besetzten Gruppe der 3. Klassen schwerer. Am Ende erreichte Erik drei Punkte aus fünf Runden und konnte sich über einen guten 28. Rang freuen.

Überraschungssieg für Oliver - Pokalsieg beim Bindlach-Open in U 12

Oliver Gerntke vom SC 1911 Grobrröhrsdorf war mit seinem Abschneiden bei der Deutschen Einzelmeisterschaft U 12 (Platz 45 mit 50 % der Punkte) nicht zufrieden und suchte beim stärksten deutschen Nachwuchs-Open in Bindlach erneut die Herausforderung mit starken Spitzenspielern in seiner Altersklasse U 12.

Der Start beim über 7 Runden angesetzten Turnier verlief für Oliver sehr verheißungsvoll, mit sehr konzentriertem und genauem Spiel gelangen vier Siege in Folge.

Vereine und Verbände

Erst in der 5. Runde musste er sich dem Turnierfavoriten Oliver Zier beugen. Doch von dieser Niederlage unbeeindruckt, kämpfte Oliver weiter konsequent auf Sieg.

Die Folge waren zwei weitere Erfolge und am Ende eine beeindruckendes Resultat von 6 Punkten aus 7 Runden.

Die Wertung zwischen drei punktgleichen Spielern entschied dann für Oliver und der Pokalsieg für den Großröhrsdorfer war hochverdient, da er im Gegensatz zu den anderen vorn Platzierten keine Partie remis gab.

Damit sorgte Oliver für eine Überraschung, da er die drei Turnierfavoriten, die alle bei der Deutschen Meisterschaft vorn platziert waren, auf die Plätze 2 bis 4 verwies.



Die vier Erstplatzierten des Bindlach-Opens in der AK U 12, auf Podestplatz 1 Oliver Gerntke.

Der Endstand:

- | | | |
|---|------------|--------|
| 1. Oliver Gerntke (SC 1911 Großröhrsdorf, DWZ 1672) | 6 Punkte | (31,0) |
| 2. Leon Mons (SC Forchheim, DWZ 1687) | 6 Punkte | (30,0) |
| 3. Oliver Zier (SpVgg Wunsiedel, DWZ 1872) | 6 Punkte | (29,5) |
| 4. Anna-Maria Klek (SC Erlangen, DWZ 1854) | 5,5 Punkte | (31,0) |

Erneut Silber - U 14 des SC 1911 belegt im Sachsenpokal Rang 2

Die U 14-Mannschaft des SC 1911 Großröhrsdorf hatte sich wie im Vorjahr für das Pokalfinale der besten 8 sächsischen Mannschaften in Leipzig qualifiziert.

Zunächst ging es darum, in der ausgelosten Vierergruppe mindestens Platz 2 zu belegen, um das Finale A um die Plätze 1 bis 4 zu erreichen. Das schafften die Großröhrsdorfer Jungens ganz sicher. Einem 3:1 Sieg gegen den SC Einheit Bautzen folgte auch gegen Lok Leipzig ein Erfolg mit dem gleichen Resultat. Nach dem dritten klaren Sieg mit 3,5:0,5 gegen Grün-Weiß Dresden zog Großröhrsdorf zusammen mit Bautzen in die Finalgruppe A ein und lag dort sofort aussichtsreich im Rennen, weil der Sieg gegen die Bautzener mitgenommen wurde.

Da der Sachsenmeister USG Chemnitz überraschend in der Vorrunde ausgeschieden war, sollte nun die Entscheidung zwischen Vizemeister Großröhrsdorf und dem Meisterschaftsdritten Wilkau-Haßlau fallen.

Ausgerechnet in diesem entscheidenden Spiel boten die Spieler des SC 1911 die einzige schwache Vorstellung im Finale und verloren mit 1:3. Zum Schluss gelang dann mit einem 3,5:0,5 Sieg gegen Dresden-Striesen wieder eine überzeugende Leistung und Bautzen leistete mit einem Sieg gegen Wilkau-Haßlau Schützenhilfe. Doch wie schon in der Meisterschaft fehlte den Großröhrsdorfern in der Endabrechnung gegenüber dem Sieger (Wilkau-Haßlau) ein halber Punkt zur Goldmedaille.

Nun fehlt dem erfolgreichen Großröhrsdorfer U 14-Team nach mehreren 2. Plätzen in Meisterschaft und Pokal noch ein Titel, der jetzt das klare Ziel in

Vereine und Verbände

der neuen Saison sein muss, da die Mannschaft altersmäßig in der U 14 verbleibt.

Die Punkte erkämpften in Brettreihenfolge: Oliver Gerntke 2,5, Hans Möhn 3, Sebastian Lindner 3, Stefan Plaettner 3,5 und Carsten Schneider 2 (jeweils aus 4 Partien).

Kurzmeldung: Beim Kyffhäuser-Open in Frankenhausen belegte Andreas Wenzel einen guten 10. Platz. Der Spieler vom SC 1911 Großröhrsdorf lag vor der letzten Runde überraschend auf Rang 4, fiel zwar durch die Schlussrundenniederlage noch zurück, konnte aber seine Wertzahl deutlich verbessern.

Andreas Schneider



SG Großröhrsdorf - Abteilung Leichtathletik

Kreis-Kinder- und Jugendspiele in der Leichtathletik

Am 10. Juni fanden in Hoyerswerda die Leichtathletikwettkämpfe der Kreis-Kinder- und Jugendspiele statt, an denen unsere Sportler zahlreich teilnahmen. Außer den Gastgebern Hoyerswerda und Kamenitz, stellten sich auch Sportfreunde aus Radeberg, Pulsnitz, Lauta, Brauna und Polen den Kampfrichtern.

Wie schon im letzten Jahr brannte die Sonne den ganzen Tag erbarmungslos auf die Athleten und Begleiter herunter und nirgendwo im Sport-Forum ein Fleckchen Schatten in Sicht. Für die mitgereisten Eltern, die als Zuschauer am Rand saßen, war es schon anstrengend. Wie müssen sich die sportlich aktiven Kinder bei dieser Hitzeschlacht gefühlt haben?

Trotzdem nahmen ca. 150 Leichtathleten am Wettkampf teil und damit war eine starke Konkurrenz für die Leichtathleten der SG Großröhrsdorf vorhanden.

Die Bilanz unserer Athleten kann sich sehen lassen, denn sie erkämpften 9 mal Gold, 12 mal Silber und 13 mal Bronze. Liebe Eltern, seid stolz auf die Leistungen eurer Kinder!

Bei den Jungs ist besonders hervorzuheben, die Leistung von Patrick Graff mit 4,0 min über 1000 m, Maximilian Petzold mit 4,42 m im Weitsprung, Max Weickert mit 13,64 sec. über 100 m und 3,22 min über 1000 m, sowie Thomas Hutschalik mit 5,22 m im Weitsprung.



1. Platz über 1000 m: Patrick Graff

Die beeindruckendste Leistung bei den Mädchen zeigte Celine Noack, die an diesem Tag über sich hinauswuchs. Nicht genug, dass sie über 50 m und 800 m den Sieg holte, erkämpfte sie auch noch im Weitsprung und Schlagball den 2. Platz mit jeweils persönlichen Bestweiten.



1. Platz 50 m Sprint: Celine Noack u. 3. Platz Sophia Guhr

Vereine und Verbände

Im Speerwurf und im Kugelstoß errang Lisa Hübler ebenfalls zwei 1. Plätze und besonders erfreulich, dass sie als spezialisierte Werferin im 100 m Sprint auch noch den 3. Platz belegen konnte.

Schön auch, dass unsere Mädchen im Staffellauf der Altersklasse C den 2. Platz erkämpften, wenn man bedenkt, dass 3 Läuferinnen noch AK D (W9) sind. Und wer war wieder mit dabei? Sie ahnen es schon, unsere Celine.



2. Platz Staffellauf: Celine Noack, Anna Hübler, Sophia Guhr u. Maria Sommer

Erfreulich war auch die Tatsache, dass unsere Kinder überwiegend an allen Disziplinen teilnahmen, auch wenn sie nicht unbedingt zu den Favoriten gehörten.

Wir danken allen Wettkampfteilnehmern der Sektion Leichtathletik Großröhrsdorf und gratulieren zu den Ergebnissen. Ein Dank auch an alle mitgereisten Eltern, die unsere Kinder unterstützen haben.

Detaillierte Informationen und Ergebnisse finden Sie auf unserer Internetseite: <http://leichtathletik.de.be>

Zeltlager der Jugendfeuerwehren Ohorn, Steina, Bretinig-Hauswalde und Lichtenberg

Vom 06.07. bis 08.07. 2007 trafen sich die Jugendfeuerwehren aus Ohorn, Steina, Bretinig-Hauswalde und Lichtenberg zu ihrem jährlichen Zeltlager. Dieses Jahr fuhren wir wieder ins Freibad Bischheim. Vor den Kindern stand ein abwechslungs- und ereignisreiches Wochenende.

War der Freitag vom Wetter noch recht schlecht, sodass sich alle im großen Versorgungszelt bei Videofilmen aufhalten mussten, hatten wir Samstag früh allen Grund zur Freude. Schaute doch endlich auch mal die Sonne aus den Wolken.

So nutzen wir das schöne Wetter und starteten nach dem Frühstück zu einer großen Rundwanderung durch die anliegenden Felder und Wälder. So hatten die Wehrleiter der beteiligten Wehren, wie jedes Jahr wieder, ein Hangeseil aufgehängt, wo alle ihr Geschick zeigen mussten. Aber auch Luftgewehrschießen, Gegenstände in Greifkästen erfüllen, ein Geschicklichkeitsparcour und ein Wissenstest erwarteten die Kinder auf ihrer Route. Nach einem leckeren Mittagessen aus der Gulaschkanone, ertönte auf einmal die Lagersirene. Am anderen Ende des Bades, stand ein Papphaus in Flammen, und der Lagerleiter Herr Nobis rief verzweifelt um Hilfe.



Vereine und Verbände

Sofort sprangen alle von ihren Luftmatratzen auf und die Jugendfeuerwehrleute rannten an die Löschfahrzeuge, um das brennende Haus zu löschen.

Aber eine Überraschung stand noch aus. Wir wanderten in das Steinbruchmuseum nach Häslich, und ließen uns dort von den Mitgliedern des Fördervereins des Steinbruchmuseums die Arbeit der Granitarbeiter in früheren Zeiten erklären und auch praktisch vorführen.



Da dies alles dann doch ziemlich anstrengend war, warteten zu unserer Überraschung unsere Feuerwehrfahrzeuge vor dem Museum auf uns, und wir fuhren wieder zurück in unser Lager im Bischheimer Freibad. Nach einer Erfrischung im doch recht kühlen Nass, ließen wir dann am abendlichen Lagerfeuer ein schönes Zeltlager ausklingen. Am Sonntag, nach dem Abbau unserer Zelte, reisten wir dann alle erschöpft ab.

Ein riesengroßes Dankeschön an die Gemeindeverwaltung Haselbachtal, vor allen der Bürgermeisterin Frau Boden und Herrn Hasselbach sowie dem Schwimmmeister Herrn Bauer, sowie dem Förderverein des Steinbruchmuseums für die hervorragende und unkomplizierte Zusammenarbeit bei der Organisation des Zeltlagers.

Auch möchte ich mich noch einmal recht herzlich bei allen fleißigen Helfern bedanken, die dieses Zeltlager durch ihre Unterstützung mit ermöglicht haben. **Bis zum nächsten Zeltlager in 2008!**

Jens Nobis Jugendwart FF Ohorn / Lagerleiter

Nachruf

Uns erreichte die schmerzliche Nachricht, dass Herr

Erhard Reichert Ehrenmitglied

im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Herr Reichert arbeitete viele Jahre ehrenamtlich im Kleingartenverein unserer Stadt und hat sich durch seinen Einsatz und sein Engagement unser aller Achtung und Anerkennung erworben. Unser Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden seinen Angehörigen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kleingartenverein „Rödertal“ e. V. Großröhrsdorf
Vorstand und Mitglieder

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 19.07. - 01.08.

„HARRY POTTER UND DER ORDEN DES PHÖNIX“

täglich 17.00 und 19.30 Uhr, Freitag und Samstag auch 22.00 Uhr

Vorschau 02.08. - 08.08. STIRB LANGSAM 4.0

Kulturhaus Großröhrsdorf

Sport, relaxen und feiern am Kulturhaus-Strand!

Dazu laden wir alle zu unserer Hof-Eröffnungsfeier am Samstag, 11.8.07 recht herzlich ein!

Das „Eiland“ hinter unserem Kulturhaus, welches durch die Tunnelschänke, vielen sicher noch ein Begriff, erreicht wird, bietet sich mit seinen fast 500 qm ideal als Sonneoase. Hierfür wurden eigens über 60 Tonnen Sand aufgefahren. Mit einer Cocktailbar, Musik- und Tanzfläche, Riesenleinwand und vielem mehr, ist es uns gelungen, etwas von der Karibik direkt ins Zentrum unserer Stadt zu zaubern.

Beginnen soll der Tag mit der Beach-Volleyball-Meisterschaft. Dazu rufen wir an dieser Stelle alle interessierten Teams und welche die es werden wollen auf, sich bei uns bis zum 5. August zu melden. Das ist per Telefon (03 59 52/4 68 27) und vor Ort zu gewohnten Öffnungszeiten, oder per E-Mail an info@kulturhaus-gmbh.de jederzeit möglich.

Gespielt wird in 4er Teams und es gelten die offiziellen Regeln der FIVB. Mit der Startgebühr von gerade mal EUR 5,- pro Team kann sicher jeder leben.

Abends geht's dann mit einer Beach-Party nochmal richtig los. Lasst euch die Urlaubsstimmung mit Latinomusik, Samba, Merengue und Salsa versüßen...

Sollte Petrus uns mit schlechtem Wetter segnen wollen, steht uns mit der Tunnelschänke auch eine Regenalternative zur Verfügung.

Polizeibericht

In der Zeit vom 06.07.07 bis zum 12.07.07 wurden 23 Straftaten angezeigt und 6 Verkehrsunfälle aufgenommen.

Sachbeschädigung

Am 07.07.07 gegen 04.10 Uhr warfen unbekannte Täter in Großröhrsdorf auf der Pulsnitzer Straße Baustellenschilder um und rissen Begrenzungspfähle aus den Halterungen.

Danach drangen sie durch Umwerfen von Bauzäunen auf das Gelände der Baustelle „Lidl Markt“ ein.

In der Zeit vom 06.07.07, 17.00 Uhr bis 07.07.07, 10.15 Uhr öffneten unbekannte Täter in Großröhrsdorf, im Außenbereich der Prasserschule, zwei Wasseranschlüsse, welche als Bauwasseranschluss dienen. In der Folge spritzte das Wasser gegen die Gebäudewand, lief in den Lichtschacht des künftigen Werkraumes und anschließend in den Kellerbereich. Das Wasser stand ca. 5 cm hoch in den genannten Räumlichkeiten.

In der Zeit vom 06.07.07, 18.00 Uhr bis 09.07.07, 07.00 Uhr zerstörten unbekannte Täter in Großröhrsdorf am Haus Lutherstraße 33 die Werbetafel der Fa. BSD GmbH.

Besonders schwerer Fall des Diebstahls

In einen Bauwagen auf dem Baustellengelände „Lidl Markt“ in Großröhrsdorf drangen unbekannte Täter in der Zeit vom 07.07.07, 18.00 Uhr bis 08.07.07, 18.30 Uhr ein. Die Tür und ein Fenster des Bauwagens wurden beschädigt.

Brand

Am 10.07.07, gegen 03.05 Uhr, wurde ein Brand in einem ehemaligen Fabrikgelände auf der Mittelgasse in Großröhrsdorf gemeldet. Im Gebäude brannten ein Raum und zwei darin befindliche Fahrzeuge völlig aus. Die Räumlichkeiten werden als Schrauberwerkstatt genutzt.

Diebstahl

Aus dem Fahrradschuppen am Bahnhof in Großröhrsdorf entwendeten in der Zeit vom 06.07.07, 19.00 Uhr bis 07.07.07, 08.00 Uhr unbekannte Täter ein 26er MTB Fahrrad.

Badfest im Naturbad Buschmühle am Samstag, dem 4.8.2007

In diesem Jahr soll wieder ein zünftiges Badfest gefeiert werden.

Zum **Volleyballturnier ab 9.00 Uhr** können sich noch Mannschaften (6 Spieler) anmelden (gespielt wird auf einem Hart- und Sandplatz), ebenso zum **Badewannenrennen**, welches **16.00 Uhr** beginnt. Hier besteht eine Mannschaft aus 4 Teilnehmern.

Die Siegermannschaften beider Wettbewerbe können sich auf einen Besuch im Landgasthof Buschmühle freuen.

Interessenten melden sich bitte bei den Schwimmmeistern im Bad an, Telefon: 01 62-6 09 54 99.

Weitere Höhepunkte des Programmes sind **15.00 Uhr das Neptunfest** und **20.00 Uhr die Open-Air-Veranstaltung mit der D+H Diskothek Hauswalde** (Eintritt 2,00 €).

Auf viele Besucher freut sich das Badfestteam.

Sonstiges



Wussten Sie schon vom Ambulanten Hospizdienst im Landkreis Kamenz und Hoyerswerda?

Wer sind wir?

Zwei hauptamtliche Koordinatorinnen und mehrere ehrenamtliche Hospizhelfer/innen bieten Ihnen Hilfe in schweren Situationen, wie Krankheit, Tod und Trauer an.

Wie können wir Sie unterstützen?

Wenn Sie eine schwere Krankheit mit ungewissen Heilungschancen in sich tragen, können wir Sie neben der ärztlichen Therapie unterstützen, begleiten und Sie auf Ihrem Weg zur Genesung stärken.

Wenn Sie erfahren, dass Ihre schwere Krankheit keine Heilungschancen mehr hat, können wir Ihren Wunsch nach Schmerz- und Beschwerdefreiheit sowie liebevoller menschlicher Einbindung bis ans Ende Ihrer Tage unterstützen.

Wenn Sie als Angehöriger einen Schwerkranken begleiten und die schwere Aufgabe nicht mehr alleine tragen können, entlasten wir Sie, neben dem Pflegedienst, mit Zeit und einem offenen Ohr.

Wenn Sie einen geliebten Menschen verloren haben, können wir ein Stück Weg mit Ihnen gehen.

Unsere Dienste sind kostenfrei.

Wo finden Sie uns?

Haus der Caritas, Haydnstraße 8, 01917 Kamenz, Tel.: 0 35 78/37 43 12
Sprechzeiten: Montag 9 – 12 Uhr; Mittwoch 15 – 17 Uhr
Ansprechpartner Koordinatorinnen des Ambulanten Hospizdienstes Barbara Schwarz und Silvia Marschler

Kurs zu Begleitung Schwerkranker und sterbender Menschen

Der Ambulante Hospizdienst im Landkreis Kamenz und Hoyerswerda wird im Herbst 2007 bis Frühjahr 2008 einen Kurs zur Begleitung Schwerkranker und sterbender Menschen anbieten. Wir wollen im Raum Pulsnitz, Großröhrsdorf, Radeberg ein Netz ehrenamtlicher Hospizhelfer aufbauen, um Schwerkranken und ihren Angehörigen Begleitung und Unterstützung zu Hause zu ermöglichen.

Haben Sie Interesse ehrenamtliche/r Hospizhelfer/in zu werden oder wollen Sie sich aus anderen Gründen in der Begleitung Schwerkranker und sterbender Menschen weiterbilden?

Nähere Informationen erhalten Sie beim Ambulanten Hospizdienst Kamenz, Tel.: 0 35 78/37 43 12, Barbara Schwarz und Silvia Marschler, Koordinatorinnen. Weitere Pressemeldungen folgen.

WERBUNG